



# Regionaler Naturschutzplan Bauernland – Attergau – Vöcklatal

## **Gebietskulisse:**

Politische Gemeinden: Attersee, Berg, Frankenmarkt, Fornach, Innerschwand, Mondsee, Nußdorf, Oberhofen, Oberwang, Pfaffing, Pöndorf, St. Georgen im Attergau, St. Lorenz, Seewalchen, Straß, Tiefgraben, Unterach, Vöcklamarkt, Weissenkirchen, Zell/Moos

- Landschaft mit hohem Grünlandanteil und Milchwirtschaft
- Vielfältige Wiesentypen: Nass- und Feuchtgrünland in den Talräumen, Steiflächen mit Extensivgrünland, steile Grünlandböschungen und Terrassenstufen, sowie intensiveres Wirtschaftsgrünland
- Ackerbau nimmt im Übergang zum Alpenvorland zu

## **Ziele des Regionalen Naturschutzplans:**

- Sicherung und Entwicklung der bäuerlich geprägten Kulturlandschaft mit hohem Wiesen- und Weidenanteil und abgestuften Nutzungsintensitäten insbesondere die Erhaltung artenreicher Wiesentypen
- Offenhalten der von Verwaltung bedrohten Steiflächen im Grünland
- Erhaltung extensiv bewirtschafteter Wiesenraine und artenreicher Terrassenböschungen u.a. als Erosionsschutz
- Bewirtschaftung naturschutzfachlich bedeutsamer Nass-, Feuchtwiesen und Moorflächen

## **Generelle Auflagen:**

- Lage der Flächen innerhalb der Gebietskulisse
- Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung



## Anmeldung von Flächen:

Onlineformular: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/279600.htm>

Zur Anmeldung von Naturschutzflächen geben Sie uns im Antragsformular zu den gewünschten Schlägen das entsprechende Paketkürzel an, z. B. **RNP VAT 1**

### Begutachtung von Naturschutzflächen



EINSTIEG 1 — BASISDATEN 2 — **BETRIEBSDATEN 3** — BEILAGEN 4 — ZUSTIMMUNG 5 — KONTROLLE 6 — ABSCHLUSS 7

#### Betriebsdaten Feldstück/Schlag

Nummer Feldstück / Schlag \*

Bezeichnung Feldstück/Schlag \*

Wertvolle Fläche in ha

Bezirk \*

Neuantrag \*  Ja  Nein

Katastralgemeinde Nummer

Grundstücksnummer

Regionaler Naturschutzplan  
Auflagenpaket

X Löschen

+ Weiteres Feldstück /Schlag hinzufügen



## Maßnahmenpakete

270,00 € pro Betrieb und Jahr als Grundprämie

Der Regionale Naturschutzplan setzt eine aktive Beteiligung der Landwirtinnen und Landwirte voraus. Eine Auswahl von Bildungsmaßnahmen wird vom LFI bereitgestellt. Eine Information an die teilnehmenden Betriebe erfolgt durch das Land Oö.

RNP BAV = **R**egionaler **N**aturschutzplan **B**auernland-**A**ttergau-**V**öcklatal

### Hilfestellung zur Einstufung der Bewirtschaftungsschwernis:

#### **Hangneigung, Unebenheiten:**

(ersichtlich im Doris unter Doris-Basisthemen/Basisthemen/Airborne Laserscanning/Folgeprodukte/Hangneigungen oder auch im INVEKOS-GIS unter Gebietsabgrenzung/Hangneigung)

- leicht bewirtschaftbar: Hangneigung bis 35 %, keine bis wenige Unebenheiten
- mittelschwer bewirtschaftbar: Hangneigung 36-50 %
- schwer bewirtschaftbar: Hangneigung über 50 %

#### **Vernässung:**

- leicht bewirtschaftbar: leichte, zeitweilige Vernässung während der Vegetationsperiode
- mittelschwer bewirtschaftbar: mittelstarke, ständige Vernässung während der Vegetationsperiode
- schwer bewirtschaftbar: starke, ständige Vernässung während der Vegetationsperiode



## 1. Weiden

### 1.1. Weide 1 GVE

Kürzel: RNP BAV 1

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
WA01	Weide (bis max. 1 RGVE/ha und Jahr)	Beweidung frühestens ab 1.1. längstens bis 31.12, zusätzliche Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind verboten, max. 1 RGVE/ha und Jahr, Weidepflege zulässig, Weidetagebuch ist zu führen	345,60

Gesamt: 345,60 Euro/Hektar

### 1.2. Weide 0,5 GVE mit jährlichem Schwenden

Kürzel: RNP BAV 2

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
WA03	Weide (bis max. 0,5 RGVE/ha und Jahr)	Beweidung frühestens ab 1.1. längstens bis 31.12., zusätzliche Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind verboten, max. 0,5 RGVE/ha und Jahr, Weidepflege zulässig, Weidetagebuch ist zu führen	421,20
WB01	Schwenden auf Hutweiden	1x Schwenden von aufkommenden Gehölzen auf der gesamten Weidefläche pro Jahr	43,20

Gesamt: 464,40 Euro/Hektar



## 2. Ungedüngte Mähwiesen

### 2.1. Nass-, Feuchtwiesen und Moorflächen

#### 2.1.1. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), - früheste Mahd ab 1.7., konventionelle Heutrocknung

Kürzel: RNP BAV 3

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	226,80
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 950,40 Euro/Hektar



**2.1.2. Nasse Mähwiese oder Steifläche (für beides anwendbar), 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar oder für Hangneigung zwischen 35% und 50%), früheste Mahd ab 1.8., konventionelle Heutrocknung**

Kürzel: RNP BAV 4

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	410,40
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 1.134 Euro/Hektar



**2.1.3. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste Mahd ab 1.7., konventionelle Heutrocknung, keine Bewirtschaftung auf 5-15% der Fläche**

Kürzel: RNP BAV 5

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	226,80
GE03	Keine Bewirtschaftung auf 5-15 %, einmalige Nutzung (Mähwiese)	Befahren, Bearbeiten sowie Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind auf 5-15 % der Fläche verboten, jährliche Rotation der nicht bewirtschafteten Fläche	48,60
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 999 Euro/Hektar



**2.1.4. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste Mahd ab 1.8., konventionelle Heutrocknung, keine Bewirtschaftung auf 5-15% der Fläche**

Kürzel: RNP BAV 6

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	410,40
GE03	Keine Bewirtschaftung auf 5-15 %, zweimalige Nutzung (Mähwiese)	Befahren, Bearbeiten sowie Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind auf 5-15 % der Fläche verboten, jährliche Rotation der nicht bewirtschafteten Fläche	48,60
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 1.182,60 Euro/Hektar





### 2.1.5. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste Mahd ab 1.7., erschwertes Austragen des Mähguts

Kürzel: RNP BAV 7

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	226,80
GH01	Erschwertes Verbringen des Mähgutes zum Trocknen auf eine andere Fläche auf über 50 % des Schlages, jährliche Mahd	Verbringen des Mähgutes auf über 50 % des Schlages auf eine andere Fläche zum Trocknen	135
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 1.085,40 Euro/Hektar



**2.1.6. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste mahd ab 1.8., erschwertes Austragen des Mähguts**

Kürzel: RNP BAV 8

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	410,40
GH01	Erschwertes Verbringen des Mähgutes zum Trocknen auf eine andere Fläche auf über 50 % des Schlages, jährliche Mahd	Verbringen des Mähgutes auf über 50 % des Schlages auf eine andere Fläche zum Trocknen	135
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 1.269 Euro/Hektar



**2.1.7. Mähwiese, 1 Nutzung, schwer bewirtschaftbar (Motormäher – Mähtraktor oder Handmahd, starke, ständige Vernässung während der Vegetationsperiode), früheste Mahd ab 1.8., konventionelle Heutrocknung**

Kürzel: RNP BAV 9

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA11	Mähwiese einmähdig, schwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	756
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	410,40
GH01	Erschwertes Verbringen des Mähgutes zum Trocknen auf eine andere Fläche auf über 50 % des Schlages, jährliche Mahd	Verbringen des Mähgutes auf über 50 % des Schlages auf eine andere Fläche zum Trocknen	135
GE03	Keine Bewirtschaftung auf 5-15 % des gesamten Schlages	Befahren, Bearbeiten sind auf 5-15 % der Fläche verboten, jährliche Rotation der nicht bewirtschafteten Fläche	48,60
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 1.500 Euro/Hektar (Maximalförderungssatz)



## 2.2. Extensivgrünland

### 2.2.1. Mähwiese 1 Nutzung, leicht bewirtschaftbar (Traktor), früheste Mahd ab 1.7., Nachweide ab 15.9.

Kürzel: RNP BAV 10

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA09	Mähwiese einmähdig, leicht bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	410,40
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	226,80
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 820,80 Euro/Hektar



**2.2.2. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 35%), früheste Mahd ab 1.7., Nachweide ab 15.9.**

Kürzel: RNP BAV 11

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	226,80
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 950,40 Euro/Hektar



**2.2.3. Mähwiese, 1 Nutzungen, schwer bewirtschaftbar (Handmahd, Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 50%) – frühe Mahd ab 1.7.**

Kürzel: RNP BAV 12

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA11	Mähwiese einmähdig, schwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	756
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	226,80
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 1.166,40 Euro/Hektar



**2.2.4. Mähwiese, 1 Nutzungen, schwer bewirtschaftbar (Handmähd, Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 50%) – späte Mahd ab 1.8.**

Kürzel: RNP BAV 13

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA11	Mähwiese einmähdig, schwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	756
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	183,60
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	410,40
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 1.350 Euro/Hektar



## 2.2.5. Mähwiese, 2 Nutzungen, leicht bewirtschaftbar (Traktor), früheste Mahd ab 20.6., Nachweide ab 15.9.

Kürzel: RNP BAV 14

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA04	Mähwiese zweimähdig, leicht bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	302,40
GI06	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	264,60
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	162
GM02	Konventionelle Heutrocknung auf der Fläche zur Heugewinnung beim 1. Schnitt	Schnittgut des 1. Schnitts muss auf der Fläche bis zur Lagerfähigkeit getrocknet werden, Aufbereitung ist verboten	91,80
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 820,80 Euro/Hektar





**2.2.6. Mähwiese, 2 Nutzungen, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 35%), Nachweide ab 15.9.**

Kürzel: RNP BAV 15

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA06	Mähwiese zweimähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI06	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	264,60
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	162
GM02	Konventionelle Heutrocknung auf der Fläche zur Heugewinnung beim 1. Schnitt	Schnittgut des 1. Schnitts muss auf der Fläche bis zur Lagerfähigkeit getrocknet werden, Aufbereitung ist verboten	91,80
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 1.058,40 Euro/Hektar



### 3. Gedüngte Mähwiesen

#### 3.1. Mähwiese, 2 Nutzungen, leicht bewirtschaftbar (Traktor), Festmistdüngung, Mahd ab 20.6.

Kürzel: RNP BAV 16

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA04	Mähwiese zweimähdig, leicht bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	302,40
GI03	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), Düngung nur mit Festmist	Düngung mit Wirtschaftsdüngern frühestens ab 1.9. erlaubt	97,20
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	162
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 561,60 Euro



### 3.2. Mähwiese, 2 Nutzungen, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher), Festmistdüngung, Mahd ab 20.6.

Kürzel: RNP BAV 17

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA06	Mähwiese zweimähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	540
GI03	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), Düngung nur mit Festmist	Düngung nur mit Festmist	97,20
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	162
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß <a href="http://www.mahdzeitpunkt.at">www.mahdzeitpunkt.at</a> ist möglich	0

Gesamt: 799,20 Euro



## Anleitung zum Ändern von Auflagen

Sollte sich ein Änderungswunsch bezüglich Auflagenbestandteilen vorliegen, können sie das Onlineformular unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/275537.htm> nutzen und folgen Sie den Anweisungen.

### Formular

Begutachtung von Naturschutzflächen - Anmeldung von Flächen im Rahmen des ÖPUL 2023 (LWLD-N/E-4 und LWLD-N/E-17)

 Online beantragen

Änderung der Pflegeauflagen von ÖPUL-Naturschutzflächen (NAT) (LWLD-N/E-19)

 Online beantragen

Änderung der Pflegeauflagen von ÖPUL-Naturschutzflächen (NAT)



EINSTIEG  
1

BASISDATEN  
2

AUFLAGEN  
3

ZUSTIMMUNG  
4

KONTROLLE  
5

ABSCHLUSS  
6

### Antrag auf Änderung der Pflegeauflagen von ÖPUL-Naturschutzflächen

Der Antrag um Änderung der Pflegeauflagen wird von der Abteilung Naturschutz bearbeitet und kann auch abgelehnt werden. Eine Änderung der Pflegeauflagen hat zumeist auch eine Änderung des Prämiensatzes zur Folge.

#### Empfänger

**Amt der Oö. Landesregierung**  
**Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung**  
**Abteilung Naturschutz**  
4021 Linz, Bahnhofplatz 1  
Telefon (+43 732) 77 20-188 81  
Fax (+43 732) 77 20-21 18 99  
E-Mail: foerder.n.post@ooe.gv.at

Abbrechen

Weitere ... ▾

Weiter

Oder

schreiben Sie uns unter Angabe von Feldstück/Schlag und Änderungswunsch an [n.post@ooe.gv.at](mailto:n.post@ooe.gv.at)



## Häufig gestellte Fragen zum Regionalen Naturschutzplan:

### In welchen Regionen wird der Regionale Naturschutzplan angeboten?

Ob Sie mit Ihren Flächen am Regionalen Naturschutzplan teilnehmen können sehen Sie auf dieser Karte: <https://www.doris.at/url/RegionalerNaturschutzplan>

### Wo finde ich den Antrag für die Teilnahme am Regionalen Naturschutzplan finden?

Der Antrag für die Teilnahme am Regionalen Naturschutzplan ist online unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/279600.htm> zu stellen.

### Wo finde ich eine Projektbestätigung für die Naturschutzflächen?

Die Projektbestätigung über die Naturschutzflächen finden Sie tagesaktuell in Ihrem eAMA unter dem Menüpunkt „Flächen“ – „Abfragen“ – „Projektbestätigung ÖPUL“.

Projektbestätigungen werden nicht mehr durch die Abteilung Naturschutz versandt.

Startseite | Mein Postkorb | eArchiv | Nutzungsprotokoll | Abmelden

RinderNET | Flächen | Direktzahlungen | Eingaben | Wein | AMB | LE-Projekte | Markttransparenz | DFP | Kundendaten

### Flächen

- Allgemeines
  - Eingereichte Anträge (MFA, HA)
  - Antrag nachreichen
  - FAQ
  - Eingereichte Referenzänderungsanträge (RAA)
- Flächenerfassung
  - INVEKOS-GIS
- Mehrfachantrag (MFA)
  - Online Erfassung
  - Merkblätter, Handbücher
  - Verpflichtungserklärung
- Abfragen
  - GVE-Rechner
  - Abrechnungsreport und Mitteilung ÖPUL
  - Maßnahmenerläuterungsblätter und Vorlagen
  - Projektbestätigung ÖPUL
- Weinbaukataster
  - Eingereichte Meldungen

### Projektbestätigung ÖPUL

Aktuelle Projektbestätigung erstellen

eArchiv - Liste der Naturschutzdatenbank-Archivdokumente

2022 | 2021 | 2020 | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 | 2015

Die Liste zeigt alle verfügbaren Belege zum ausgewählten Jahr an. Die einzelnen Belege können durch Anlicken des PDF-Symbols geöffnet werden. Mehrere Belege können durch Auswählen der Belege in der letzten Spalte und anschließendem Anlicken des PDF-Symbol in der Überschrift oder in der letzten Zeile geöffnet werden.

Filtern:

Antragjahr	Druckdatum	Zeit		PDF
2022	18.07.2022	18.07.2022 14:33:33	<input type="checkbox"/>	

1 Beleg vorhanden



Was passiert, wenn ich in einem Jahr auf die Teilnahme an einer Veranstaltung vergessen habe?

Wenn Sie in einem Jahr an keiner Veranstaltung teilgenommen haben, dann kommt der Zuschlag von 270,00 €/Betrieb nicht zur Auszahlung. Sie haben die Möglichkeit, im darauffolgenden Jahr die Bildungsveranstaltung wieder zu machen, um den Zuschlag wieder zu bekommen.

Die Förderprämie für die Bewirtschaftung der Fläche wird hingegen jedes Jahr ausbezahlt. Der Verpflichtungszeitraum endet hier am 31.12.2027.

Wenn Sie nicht mehr am Regionalen Naturschutzplan teilnehmen wollen, können Sie den Zuschlag abmelden. Die Naturschutzfläche bleibt allerdings weiterhin unter Vertrag.

Wo finde ich das Bildungsangebot des LFI Oberösterreich zum Regionalen Naturschutzplan?

Bildungsveranstaltungen des LFI finden Sie unter [www.ooe.lfi.at](http://www.ooe.lfi.at). Der Kurs „Der regionale Naturschutzplan Eine Weiterbildungsmaßnahme für die jährliche Anrechnung – Nr. 8625“. Zusätzlich sind noch andere Veranstaltungen aus dem LFI Programm mit dem Vermerk „Für den Regionalen Naturschutzplan anrechenbar“ markiert.

Bekomme ich eine Bestätigung für die Teilnahme an der Veranstaltung?

Wenn Sie beim LFI eine Bildungsveranstaltung besuchen, bekommen Sie von dieser Stelle eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Ansonsten übermittelt die Abteilung Naturschutz eine Teilnahmebestätigung auf Grundlage von übermittelten Anwesenheitslisten der jeweiligen Organisatoren der Veranstaltung.

Wie lange ist die Teilnahme am Regionalen Naturschutzplan?

Der Zuschlag „Regionaler Naturschutzplan“ ist eine jährliche Maßnahme, aus der auch ausgestiegen werden kann. Die eingebrachte Naturschutzfläche ist jedoch bis mindestens 31.12.2027 weiterzuführen. Weitere Informationen finden Sie im AMA Merkblatt [https://www.ama.at/getattachment/a4016337-8a66-4483-9899-72d253794ce5/O6\\_18\\_Naturschutz\\_2022\\_12.pdf](https://www.ama.at/getattachment/a4016337-8a66-4483-9899-72d253794ce5/O6_18_Naturschutz_2022_12.pdf)



Bis wann muss die Teilnahme an einer Veranstaltung nachgewiesen werden?

Teilnahmenachweise müssen bis **23.9.** übermittelt werden.

Ich möchte selbst eine Veranstaltung organisieren, wie gehe ich dabei vor?

Wenn Sie selbst eine Veranstaltung zu Themen des Regionalen Naturschutzplans organisieren wollen, wird vorab um inhaltliche Abstimmung mit der Abteilung Naturschutz unter [n.post@ooe.gv.at](mailto:n.post@ooe.gv.at) ersucht. Möglich sind Exkursionen, Betriebsbesuche, Themenstammtische, Workshops, etc.

Warum ist nicht jede Veranstaltung für den Regionalen Naturschutzplan geeignet?

Die Themen müssen sich stark an den Zielen des Regionalen Naturschutzplans orientieren, die als Einleitung zu den Auflagenpaketen formuliert sind <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/279600.htm> Veranstaltungen die andere Inhalte haben, sind leider nicht anrechenbar.

Wann und durch wen wird der Zuschlag „Regionaler Naturschutzplan“ ausbezahlt?

Der Zuschlag „Regionaler Naturschutzplan“ wird mit der Dezember-Zahlung durch die AMA ausbezahlt.